

## **Notdienste im Juni**

([www.tierarzt-notdienst-schleswig-flensburg.de](http://www.tierarzt-notdienst-schleswig-flensburg.de))

Bitte melden Sie sich im Notdienst immer telefonisch an.

### **Sa. 01.06.12.00 Uhr bis Mo.03.06. 08.00 Uhr :**

Kleintierpraxis Carstensen, Sörup                      Tel.04635-2946480

Tierarztpraxis Dr.Stampa, Satrup                      Tel.04633-950550

### **Sa. 08.06.12.00 Uhr bis Mo.10.06. 08.00 Uhr :**

Kleintierpraxis Gehendges, Böklund                      Tel.04623-18618

Tierarztpraxis Heike Madsen, Gelting                      Tel.04643-186969

### **Mo.10.06.08.00 Uhr bis Di.11.06. 08.00 Uhr :**

Dr. Andresen-Schäfer, Schleswig                      Tel.04621-27611

### **Sa.15.06.12.00 Uhr bis Mo.17.06. 08.00 Uhr**

Kleintierpraxis Steinbergkirche                      Tel.04632-84480

Tierarztpraxis Dr. Lambrich, Jübek                      Tel.04625-1810670

### **Sa.22.06.12.00 Uhr bis Mo.24.06. 08.00 Uhr :**

Kleintierpraxis Dr. Röcken, Schleswig                      Tel. 04621-32404

Tierarztpraxis Kreutzberger, Sieverstedt Tel.04603-964127

Sie erreichen unsere Praxis von Montag 7.00 Uhr bis Samstag 12.00 Uhr werktags durchgehend (auch nachts) unter der bekannten Telefonnummer 04632-84480.

Ihr Team der Kleintierpraxis Steinbergkirche



## **Tipp des Monats- Juni 2019**

**eins, zwei, drei im Sauseschritt, läuft die Zeit,  
wir laufen mit.....**

dieses Zitat von Wilhelm Busch - ich hoffe die meisten kennen diesen Dichter noch - trifft ab dem 1. Juni 2019 auch auf uns und alle Mitarbeiter in unserer Praxis in Steinbergkirche zu. Für mich ist die "Altersgrenze" erreicht und ich werde ab diesem Zeitpunkt nur noch als "Teilzeitkraft" in der Praxis in Steinbergkirche tätig sein.

Zu unserer großen Freude haben wir mit Dr. Christian Niesterok - Fachtierarzt für kleine Haus- und Heimtiere - und Cornelia Peuckert - prakt. Tierärztin - Nachfolger gefunden, die mit Fachkenntnis, großer Erfahrung und Engagement die Leitung der Tierärztlichen Praxis für Kleintiere übernehmen werden.

Meine Kollegin Dr. Cordula Rietz und ich werden der Praxis erhalten bleiben. Besonders freut uns, dass auch die Mitarbeiter, von denen die meisten auch seit vielen Jahren bei uns tätig sind, weiterhin im Team bleiben werden. So verbinden wir "Altes und Neues", ein

Prinzip, dass sich in allen Lebenssituationen bewährt hat. Wir waren immer sehr glücklich über das kollegiale Verhältnis, das in unserem Kreisgebiet vorherrscht und sind sicher, dass unsere Nachfolger dies auch genießen werden.

... wir sind erstmal - nicht - weg.

### **Vergiftungen bei Hunden vermeiden**

In dieser Jahreszeit gibt es einige Gefahren, die unsere Hunde (seltener die Katzen) betreffen können. In der Landwirtschaft eingesetzte Insektizide können in Pfützen auf dem Feld vorhanden sein und von Hunden aufgenommen werden. Auch ausgebrachtes Schneckenkorn führt in den Sommermonaten häufig zu Vergiftungen bei Haustieren. Hier ist in der Regel der eigene Garten die Risikoquelle. Schneckenkorn mit Carbamaten oder Methaldehyd sollte für Tierbesitzer tabu sein, denn es führt zu schweren Vergiftungen. Es gibt viele tier- und umweltfreundliche Alternativen.

Achten Sie bitte darauf, dass Ihre Hunde nicht in die Felder oder fremde Gärten laufen und dort etwas aufnehmen können. Bei Aufnahme von unbekanntem oder verdächtigen Substanzen kann beim Tierarzt Erbrechen ausgelöst werden um Vergiftungen zu vermeiden. Wenn Sie bei Ihrem Tier Symptome wie heftiges Erbrechen, Krämpfe, starkes Speicheln oder Zittern bemerken, melden Sie sich umgehend beim Tierarzt. Für die meisten Gifte gibt es kein direktes Gegengift aber eine symptomatische Therapie oder das Spülen des Magens können Leben retten.

### **Wenn die Temperaturen steigen...**

... gibt es auch schon vor den Sommermonaten besondere Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Überhitzung zu beachten. KEIN Tier darf ohne laufende Klimaanlage im Auto gelassen werden, auch nicht für 10 Minuten! Versuchen Sie, ausgedehnte Spaziergänge mit dem Hund entweder in die frühen Morgen- oder späten Abendstunden zu verlegen.

Besondere Aufmerksamkeit muss weiterhin bei Kaninchen und bei Tieren mit Verletzungen gelten. Fliegen legen gern ihre Eier in feucht-warmen Körperregionen ab und bei Wärme entwickeln sich innerhalb von Stunden daraus Maden, die die Tiere schwer schädigen können.

Der Sommer ist außerdem die Hochsaison der Wespen. Unsere Haustiere werden vor allem in die Pfoten und die Lefzen gestochen. Kühlung (kaltes Wasser, Eiswürfel) lindert hier oft schon ausreichend.